

Amt der Tiroler Landesregierung

Abt. I I - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung

Lagebericht vom Freitag, den 23. April 1966, 8.30 Uhr:

Mit mäßigen Winden aus Nordwest bis Nord sind in hohen Lagen strichweise bis 25 cm Schnee gefallen. Die Temperaturen sind auf den Bergen stark gesunken. Laut Wetterwarte wird aber in den nächs-ten Tagen schönes Wetter eine langsame Erwärmung bringen.

In Kammlagen sind nur strichweise geringe bis mäßige Verwehungen entstanden. Die Sonneneinstrahlung wird daher vorwiegend Lockerschneelawinen auslösen. Die Ausmaße werden meist nur klein sein, so daß nur vereinzelt die Talregion gefährdet wird. In den Lawinenstrichen im Bereich der hochgelegenen Seitentäler ist daher in den Mittags- und Nachmittagsstunden Vorsicht geboten,

Bei Schitouren ist besonders südseitig eine mäßige Schneebrettgefahr zu beachten. In Steilhängen erfordern Lockerschneelawinen erhöhte Vorsicht.

Lagebericht für den Bereich Felbertauern-Nord, 8.30 Uhr:

Mit mäßigen Winden aus Nordwest bis Nord sind in hohen Lagen bis 25 cm Schnee gefallen. Die Temperaturen liegen in 2000 m bei -8° , in 3000 m bei -17° , sind werden langsam steigen. Laut Wetterwarte sind die nächsten Tage niederschlagsfrei. In Kammlagen sind nur strichweise Verwehungen entstanden. Die Sonnenbestrahlung wird daher vorwiegend noch kleine Lockerschneelawinen auslösen, die nur vereinzelt die Talregion erreichen können. In den Mittags- und Nachmittagsstunden ist daher in den Lawinenstrichen im Bereich von Baustelle und Straße Vorsicht geboten. Bei Schitouren ist besonders südseitig eine geringe bis mäßige Schneebrettgefahr zu beachten. In Steilhängen erfordern Lockerschneelawinen Vorsicht.

Angaben für den Bereich Felbertauern-Süd, 7.45 Uhr:

Wind: Mäßig aus Nordwest bis Nord

Temperaturen: 2000 m -8° , 3000 m -17° . Mit Schönwetter steigt die Nullgradgrenze in nächsten 2 Tagen bis 1500 m.

Niederschlag: Besonders am Alpenhautkamm in höheren Lagen bis 25 cm Neuschneezuwachs. In den nächsten Tagen niederschlagsfrei.

Lawinene Mit Sonneneinstrahlung Auslösung vorwiegend von kleinen Lockerschneelawinen zu erwarten, die nur vereinzelt die Talregion erreichen können. In den Mittags- und Nachmittagsstunden ist in den Lawinenstrichen daher etwas Vorsicht geboten. In Kammlagen nur strichweise Verwehungen. Bei Schitouren besonders südseitig geringe bis mäßige Schneebrettgefahr zu beachten. In Steilhängen erfordern Lockerschneelawinen Vorsicht.

Mit mäßigen Winden aus Nordwest die Nord sind in hohen Lagen durchschnittlich bis 25 cm Schnee gefallen. Die Temperaturen sind auf den Bergen stark gesunken. Laut Wetterwarte wird über die nächsten Tage ein schönes Wetter eine langsame Erwärmung bringen.

In Kammlagen sind nur strichweise geringe bis mäßige Verwehungen entstanden. Die Sonneneinstrahlung wird daher vorwiegend Lockerschneelawinen auslösen. Die Anstiege werden meist nur klein sein, so daß nur vereinzelt die Talregion gefährdet wird. In den Lawinenstrichen im Bereich der hochgelegenen Seitentäler ist daher in den Mittags- und Nachmittagsstunden Vorsicht geboten.

Bei Schitouren ist besonders südseitig eine mäßige Schneebrettgefahr zu beachten. In Steilhängen erfordern Lockerschneelawinen erhöhte Vorsicht.

Lagebericht für den Bereich Felbertauern-Nord, 8.30 Uhr:

Mit mäßigen Winden aus Nordwest die Nord sind in hohen Lagen durchschnittlich bis 25 cm Schnee gefallen. Die Temperaturen liegen in 2000 m bei -8°, in 3000 m bei -17°, sind werden langsam steigen. Laut Wetterwarte sind die nächsten Tage niederschlagsfrei. In Kammlagen sind nur strichweise Verwehungen entstanden. Die Sonneneinstrahlung wird daher vorwiegend noch kleine Lockerschneelawinen auslösen, die nur vereinzelt die Talregion erreichen können. In den Mittags- und Nachmittagsstunden ist daher in den Lawinenstrichen im Bereich von Baustelle und Straße Vorsicht geboten. Bei Schitouren ist besonders südseitig eine geringe bis mäßige Schneebrettgefahr zu beachten. In Steilhängen erfordern Lockerschneelawinen Vorsicht.

Angaben für den Bereich Felbertauern-Süd, 7.45 Uhr:

Wind: Mäßig aus Nordwest bis Nord
Temperaturen: 2000 m -8°, 3000 m -17°. Mit Schönwetter steigt die Nullgradgrenze in nächsten 2 Tagen bis 1500 m.
Niederschlag: Besonders am Alpenhauptkamm in höheren Lagen bis 25 cm Neuschnee. In den nächsten Tagen Niederschlag gestillt.